

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Mit den nachfolgenden Angaben und Hinweisen möchten wir Sie entsprechend den Vorgaben der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) („**DS-GVO**“) informieren.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist:

Layenberger Nutrition Group GmbH
Am Hühnerbusch 23
67688 Rodenbach
Telefon: +49 6374 9120-0
Telefax: +49 6374 9120-99
E-Mail: office@layenberger.com

2. Zweck, Rechtsgrundlage und Dauer der Verarbeitung

Im Rahmen der Geschäftsbeziehung mit Ihnen verarbeiten wir die nachfolgend aufgeführten Kategorien personenbezogener Daten:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- Anschrift (Lieferanschrift und Rechnungsanschrift),
- Sonstige Kontaktdaten (insb. E-Mail-Adresse, Telefon- und Telefaxnummer),
- Zahlungsdaten (bspw. Daten von Bankkonten und/oder Kreditkarten),
- Informationen, die für die Abwicklung der Geschäftsbeziehung notwendig sind.

Die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten erfolgt zu den nachfolgend aufgeführten Zwecken:

- Identifikation des *Vertragspartners*,
- Bearbeitung und Abwicklung von Angeboten und Anfragen sowie eines sich daraus ergebenden Vertragsverhältnisses,
- Korrespondenz mit dem Vertragspartner,

- Rechnungsstellung und
- Abwicklung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Die Verarbeitung der vorgenannten personenbezogenen Daten ist für die Abwicklung der Geschäftsbeziehung sowie eines sich aus der Geschäftsbeziehung ergebenden Vertragsverhältnisses erforderlich; Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO.

Die zur Bearbeitung und Abwicklung der Geschäftsbeziehung sowie eines sich aus der Geschäftsbeziehung ergebenden Vertragsverhältnisses verarbeiteten personenbezogenen Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht, es sei denn, Sie haben in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO eingewilligt. Allgemein sind die verarbeiteten personenbezogenen Daten 6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Vertragsverhältnis beendet wurde, zu löschen; bei Rechnungsbelegen beträgt die allgemeine Aufbewahrungsfrist 10 Jahre. Ausnahmsweise können wir auf Grund steuer- und handelsrechtlicher Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) auch zu einer längeren Speicherung verpflichtet sein. Soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen einzuhalten sind, werden wir die verarbeiteten personenbezogenen Daten unverzüglich löschen, sobald diese nicht mehr für die Geschäftsbeziehung oder eines sich aus der Geschäftsbeziehung ergebenden Vertragsverhältnisses notwendig sind.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Ihre personenbezogenen Daten werden wir ausschließlich an die nachfolgend aufgeführten Empfänger zu den jeweils angegebenen Zwecken und nur soweit dies für die Abwicklung der Geschäftsbeziehung oder eines sich aus der Geschäftsbeziehung ergebenden Vertragsverhältnisses notwendig ist weitergeben:

- Steuerberater und sonstige Dienstleister zu Zwecken der Buchhaltung,
- Zahlungsdienstleister, Kreditkartenunternehmen und Kreditinstitute zu Zwecken der Zahlungsabwicklung,
- Telekommunikations-, Post- und Paketdienstleister zu Zwecken der Korrespondenz und Versendung von Waren und
- Inkassounternehmen, Rechtsanwälte und Gerichte zu Zwecken der Abwicklung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Rechtsgrundlage für eine solche Weitergabe ist Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO.

Eine Weitergabe Ihrer persönlichen Daten zu anderen Zwecken oder an andere Empfänger erfolgt nicht.

4. Rechte der betroffenen Person

Wenn personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet werden, stehen Ihnen als Betroffener die nachfolgenden Rechte gegen den Verantwortlichen zu:

a) Auskunftsrecht

Gemäß Art. 15 DS-GVO haben Sie das Recht, von uns Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Das Auskunftsrecht erstreckt sich insbesondere auf (1) die Verarbeitungszwecke, (2) die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden, (3) die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, (4) die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls diese Angabe nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer, (5) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung, (6) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde, (7) wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, und (8) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling aussagekräftige Informationen zu den Einzelheiten einer derartigen Verarbeitung.

Zudem können Sie Auskunft darüber verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gemäß Art. 46 DS-GVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

b) Recht auf Berichtigung

Gemäß Art. 16 DS-GVO haben Sie das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

c) Recht auf Löschung

Gemäß Art. 17 DS-GVO haben Sie das Recht, von uns die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Voraussetzung für die Löschung ist, dass (1) die Sie betreffenden personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, (2) Sie Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO stützte, widerrufen und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt, (3) Sie gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen und es keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen, oder Sie gemäß Art. 21 Abs. 2 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen, (4) die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, (5) die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich ist, der wir unterliegen, oder (6) die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DS-GVO erhoben wurden.

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist (1) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, (2) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, (3) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DS-GVO, (4) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische

Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DS-GVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder (5) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

d) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Gemäß Art. 18 DS-GVO haben Sie das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

Voraussetzung für die Einschränkung der Verarbeitung ist, dass (1) Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreiten, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen, (2) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen, (3) wir die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder (4) Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

e) Widerspruchsrecht

Gemäß Art. 21 DS-GVO haben Sie das Recht, gegen eine auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO erfolgende Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung verarbeitet, Sie gemäß Art. 21 Abs. 2 DS-GVO das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

f) Recht auf Datenübertragbarkeit

Gemäß Art. 20 DS-GVO haben Sie das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, oder die Übermittlung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen, soweit dies technisch machbar ist.

g) Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO haben Sie das Recht, Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Im Fall eines Widerrufs dürfen wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

h) Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Gemäß Art. 77 DS-GVO haben Sie unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt.